

Gilwell ticket 2018

Prototyp Qualifikationstool



Roman Hellmüller v/o Luxus

Ausgangslage	3
Idee und Ursprung	3
Vorgehen	4
Analyse	4
Planung	4
Umsetzung	5
Datenmodell	5
Einblick ins Tool	7
Übersichtsseite	7
Teilnehmerliste	8
Teilnehmer Detailansicht	9
Beobachtung Anpassen	10
Aktivitäten Liste	11
Aktivität Detailansicht	11
Ausbildungsziele	12
Kurs aufsetzen	13
Fazit	14
Anhang	14

Ausgangslage

Innerhalb der Pfadi Bewegung Schweiz werden jedes Jahr unzählige Ausbildungskurse vom Leitpfadikurs bis zum Top oder Gilwellkurs organisiert. Dabei wird Wert auf vieles gelegt unter anderem wurden so zum Beispiel die Ausbildungsunterlagen (z.B. Broschüre "Rückmelden, Qualifizieren und Fördern im Ausbildungskurs") im 2016 erneuert.

Bei den digitalen Hilfsmittel und Tools hat sich für die Administration (z.B. Kursanmeldungen) mittlerweile die Mitgliederdatenbank durchgesetzt. Für die Kursequipes gibt es aber weiterhin wenige digitale Tools die beim organisieren und durchführen eines Kurses unterstützen können. Speziell im Bereich des Qualifikationsprozesses gibt es immer wieder vereinzelt Initiativen von einzelnen Kursequipes, die aber jeweils nur lokal bekannt sind und genutzt werden. Meistens verschwinden diese Tools wieder sobald die entsprechende Equipe sich auflöst.

Idee und Ursprung

Meine Ticketidee ist beim leiten von Ausbildungskursen entstanden. Zum einen hat RQF (Rückmelden, Qualifizieren, Fördern) viel Energie und Nerven der Leitungsteams beansprucht und zum anderen sehe ich in der Umsetzung des RQF-Prozesses Verbesserungspotential.

Für die einen sind die unlesbaren, von Hand geschriebenen Post-it's ein Ärgernis, für andere ist es eher der fehlende Überblick der Zettelchen Wand die den RQF-Prozess erschwert.

Entsprechend wurde vor einigen Jahren ein Versuch gestartet dem mit einem digitalen Tool zu begegnen. Obwohl dies schon in einigen Kurs Einsatz fand, ist es limitiert durch den Funktionsumfang, viel manueller Arbeit um einen Kurs einzurichten und dem benötigten spezifischen Wissen.

Meine Gilwell Ticket besteht deshalb darin eine Basis zu schaffen um in Zukunft ein RQF-Tool auf Basis eines Services für die Equipen anzubieten. Als Vorbild dient z.B. eCamp, aus einer Initiative der Basis gestartet und heute ein Tool das für viele geplante Lager nicht vermisst werden möchte.

Es ist klar dass in der Zeit und Umfang eines Gilwell Tickets keine fertiges Tool entstehen kann. Deshalb ist der Fokus klar darauf ein Prototyp zu erstellen, der bereits Ansätze vorsieht für Themen die relevant werden bei grosser Verbreitung.

Vorgehen

Analyse

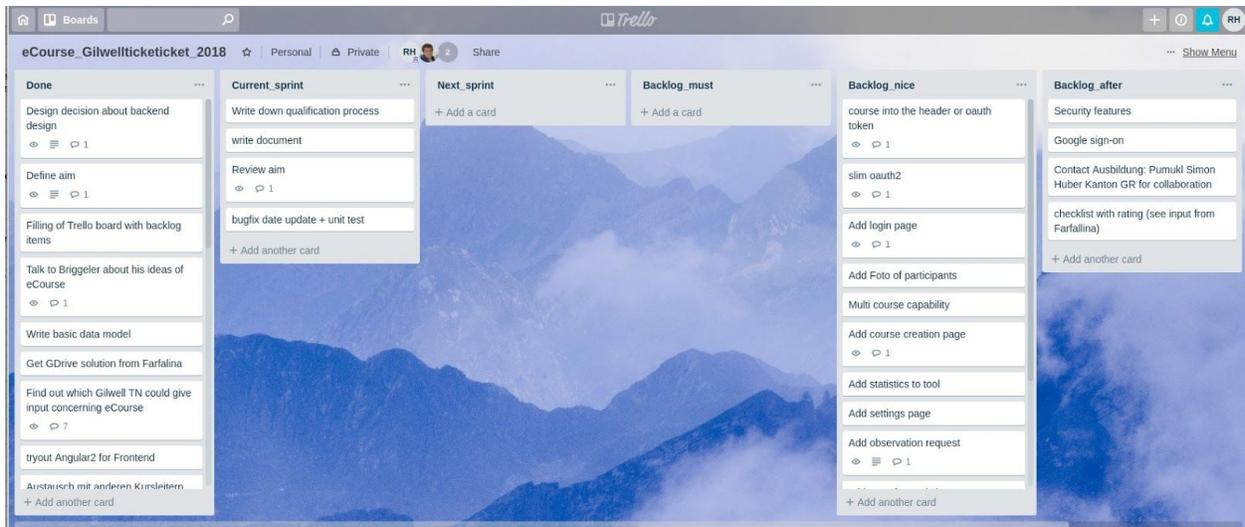
Wie für alle IT Projekt stand zuerst die Analyse der Anforderungen im Vordergrund. Da die Idee nicht ganz neu in meinem Kopf rumschwirrte, konnte ich hier auf einiges zurückgreifen. Die Zeit im Gilwellkurs habe ich aber mehrheitlich dazu verwendet mit den erfahrenen KursleiterInnen meine Konzepte zu besprechen, abzugleichen und zu ergänzen. Ich halte diese hier Stichwortartig fest (ohne Reihenfolge), da ich lieber mehr von diesen Konzepten umsetze als ein langes Papier zu schreiben.

- Einfache Bedienung und Eingabe von Beobachtungen
- Online und offline basiertes Tool
- Tool muss Übersicht schaffen können (z.B. Beobachtungen pro Teilnehmer/Aktivität/Ausbildungsziel)
- Ausbildungsziele und Killerkriterien sollen unterstützt sein
- Beobachtungsaufträge
- Nagel
- Förderungsgespräch Zuteilung
- Blöcke beurteilen
- Sicherheit und Verlässlichkeit des Tools
- Verschiedene Arbeitsmethoden der Equippen sollen unterstützt werden können
- Fragebogen für Selbst/Fremdeinschätzung
- Unterstützung der Vorbereitung zum TN Gespräch
- Qualifikationsreport für den Teilnehmer/AL
- Multisprachunterstützung
- Statistiken

Planung

Natürlich steht man am Anfang vor einem grossen Berg an Aufgaben die man erledigen sollte und es gilt erst einmal eine Übersicht zu gewinnen. Ich habe mich entschieden mit einem Trello board zu arbeiten. Zuerst die vielen verschiedenen Sachen aufzunehmen, zu priorisieren und dann schrittweise abzuarbeiten.

Dies hat mir geholfen den Fortschritt zu visualisieren und immer wieder neue kleine Dinge zu erledigen, die im Grossen dann zu einem Frontend mit Middle layer und Datenbank geführt hat.



Umsetzung

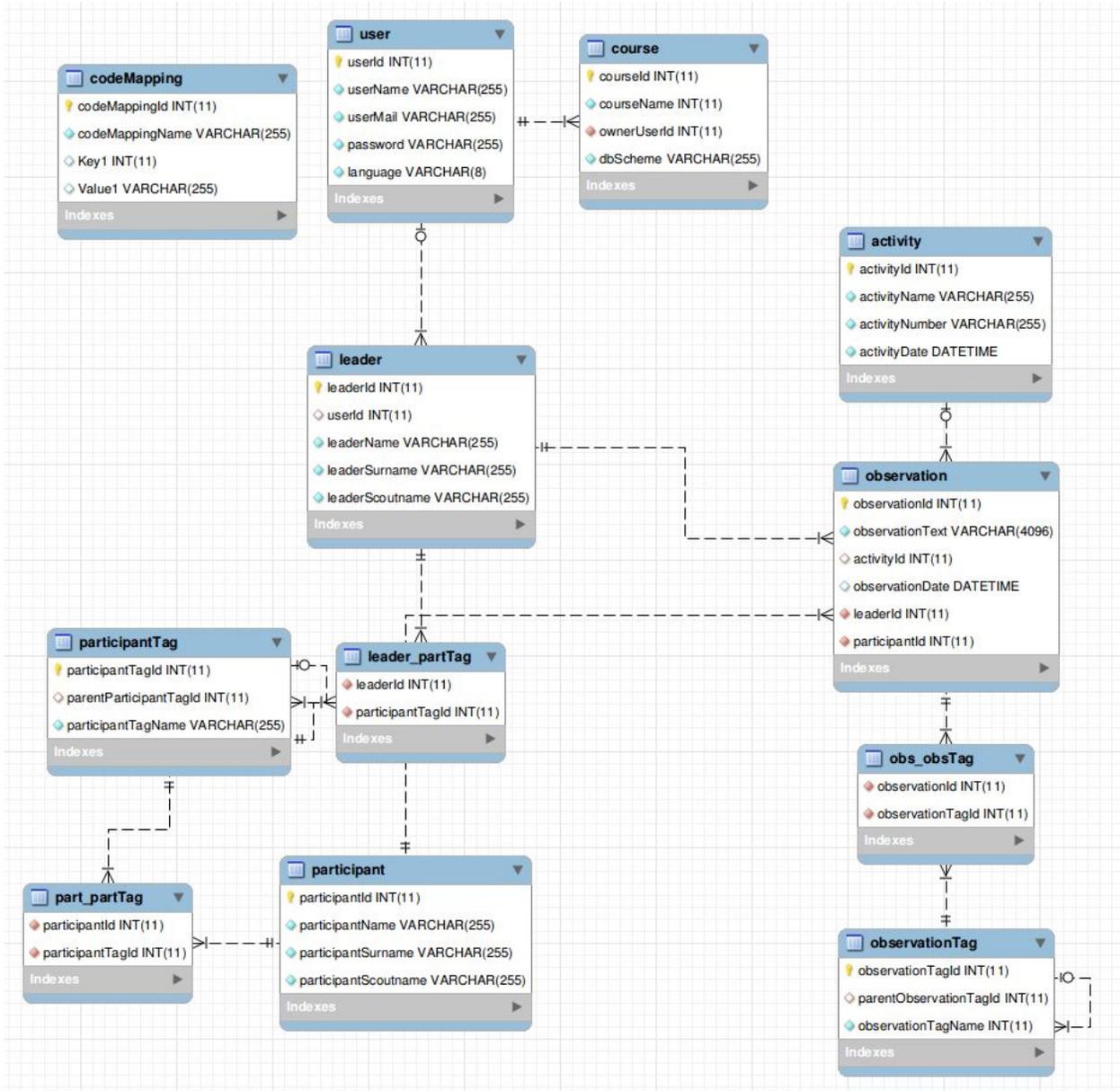
Ich habe mich entschieden mit dem Backend (Datenbank) zu beginnen und mich dann durch die Middle-layer ans Frontend zu wagen. Mein persönlicher Background kommt aus der Datenbank Welt entsprechend war diese Richtung einfacher. Im Bezug zur Middle-layer und zum Frontend kann ich sagen, dass ich mit praktisch keinem Know-how ins Projekt gestartet bin. Zum einen war dass die Knacknuss die es zu knacken galt, zum anderen eine Möglichkeit für mich neue Sprachen und Technologien kennen zu lernen.

Aus lizenztechnischen Gründen habe ich auch im Datenbankbereich dann für eine Option entschieden mit der ich noch keinen Kontakt hatte und entsprechend auch da noch dazulernen konnte.

Datenmodell

Anhand der nötigen Funktionalitäten ist dann auch das Datenbankmodell entstanden. Zum Einen hat es einen Teil für Login/User Verwaltung und zum anderen ein Kursmodell. Angedacht ist, dass der Kurs in einer anderen Datenbank mit entsprechendem technischen Zugriffsschutz versehen werden kann.

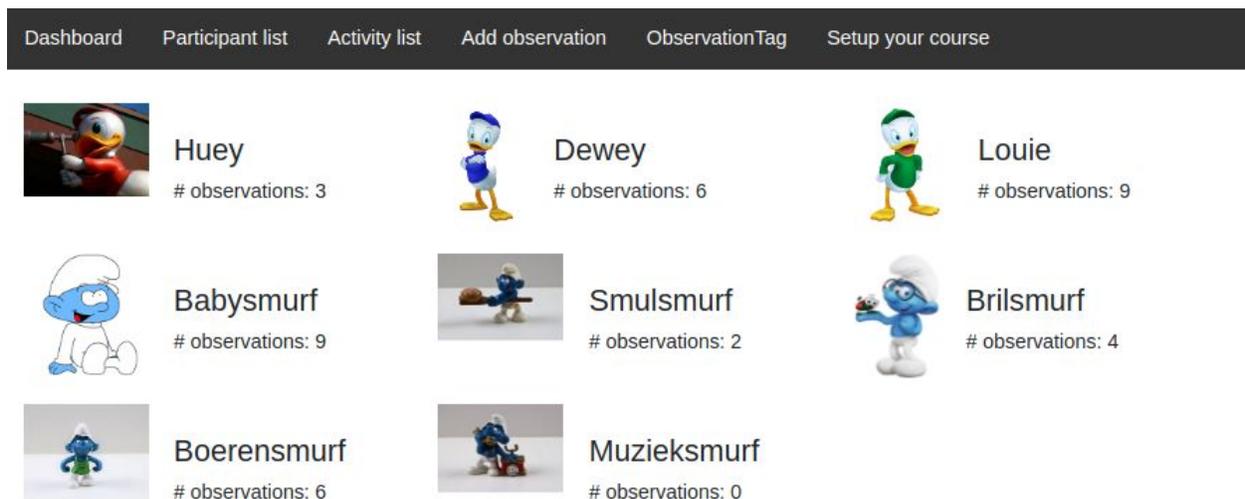
Für den RQF Prozess braucht es LEITER die TEILNEHMER an AKTIVITÄTEN BEOBACHTEN um ZIELE (ObservationTags) zu beobachten. Wobei TEILNEHMERGRUPPEN (ParticipantTag) erstellt werden können (z.B. für Kursgruppen, Wanderungen, Gesprächszuordnungen). Die grossgeschriebenen Entitäten findest du auch hier im Übersichtsdiagramm, bzw. wie diese verlinkt werden.



Einblick ins Tool

Übersichtsseite

Auf der Übersichtsseite sieht man die Teilnehmer mit Bild und zum Beispiel die Anzahl Beobachtungen. Es wäre auch denkbar hier eine Anzeige zu erreichten und noch nicht erreichten Zielen Darzustellen, bzw. Beobachtungszahlen noch genauer aufzulösen.



The screenshot shows a dark navigation bar at the top with the following menu items: Dashboard, Participant list, Activity list, Add observation, ObservationTag, and Setup your course. Below the navigation bar, there is a grid of participant cards. Each card features a small image of the participant, their name, and the number of observations they have made.

Participant Name	Image	# observations
Huey		3
Dewey		6
Louie		9
Babysmurf		9
Smulsmurf		2
Brilsmurf		4
Boerensmurf		6
Muzieksmurf		0

Ein Klick auf den Teilnehmer bringt einen direkt in die Detailansicht des Teilnehmers.

Zur Navigation: in der Liste oben gibt es im Moment die Möglichkeiten nach Teilnehmer, Aktivität oder Beobachtung einzusteigen. Der letzte Menüpunkt dient dazu den Kurs konfigurieren zu können

Teilnehmerliste

Die Teilnehmerliste gibt im Moment einen Überblick über die Teilnehmer und führt auf die Teilnehmer Details.

[Dashboard](#) [Participant list](#) [Activity list](#) [Add observation](#) [ObservationTag](#) [Setup your course](#)

Participant list

Scout name	Name	Surname
Huey	Tick	Duck
Dewey	Trick	Duck
Louie	Track	Duck
Babysmurf	Baby	Schlumpf
Smulsmurf	Smul	Schlumpf
Brilsmurf	Brillen	Schlumpf
Boerensmurf	Bauer	Schlumpf
Muzieksmurf	Musik	Schlumpf

Teilnehmer Detailansicht

Hier sieht man die genaueren Details zum Teilnehmer wie auch die bereits erfassten Beobachtungen zum dargestellten Teilnehmer.

Ein Klick auf die Beobachtung führt ins Änderungsmenu der Beobachtung wo die Werte angepasst werden können.

[Dashboard](#) [Participant list](#) [Activity list](#) [Add observation](#) [ObservationTag](#) [Setup your course](#)

Huey

Name

Tick Duck w/o Huey

Birthday

2001-01-25 00:00:00

Scout unit

Fähnlein Fieselschweif

Info from recommending person

Är esch eifach de bescht!

Observation

Observation text	Activity	Observation date	Leader	Participant
Er watschelt nur und schnüt	3 - running		quäck	Huey
Toll wie der watschelt	2 - hiking bla blu	2019-01-21 00:00:00	quäck	Huey

Beobachtung Anpassen

Im Änderungsmaenue können alle Werte der Beobachtung angepasst werden, bzw. iese auch ganz gelöscht werden.

Dashboard Participant list Activity list Add observation ObservationTag Setup your course

Modify your observation here

Er watschelt nur und schnüt

Select activity

3.12 - running - 2018-01-01 00:00:00 ▼

Observation date - YYYY-MM-DD HH24:MI

Select leader

quäck - Donald - Duck ▼

Select participant

Huey - Tick - Duck ▼

Update observation!

Delete observation!

Aktivitäten Liste

In der Aktivitätenliste erhält man einen Überblick über das geplante Programm im Kurs und kann sich eine Aktivität auswählen.

Dashboard	Participant list	Activity list	Add observation	ObservationTag	Setup your course
---------------------------	----------------------------------	-------------------------------	---------------------------------	--------------------------------	-----------------------------------

Activity list

Activity number	Activity name	Activity date
1	swimming test	2018-01-12 00:00:00
2	hiking bla blu	2018-01-01 00:00:00
3.12	running	2018-01-01 00:00:00
3.15	schlumpfen	2018-01-02 03:04:05

Aktivität Detailansicht

In der Detailansicht sieht man die bereits zur Aktivität verfassten Beobachtungen und kann diese auswählen um diese zu bearbeiten.

Dashboard	Participant list	Activity list	Add observation	ObservationTag	Setup your course
---------------------------	----------------------------------	-------------------------------	---------------------------------	--------------------------------	-----------------------------------

Activity details

Activity number	Activity name	Activity date
3.12	running	2018-01-01 00:00:00

Observation

Observation text	Activity	Observation date	Leader	Participant
Er watschelt nur und schnüt	3 - running		quäck	Huey

Ausbildungsziele

Die Ansicht zu den Ausbildungszielen ist noch in Bearbeitung. Die Idee ist, dass Leit-, Ausbildungs- und Blockziele in einer Baumstruktur erfasst und bearbeitet werden können. Beobachtungen sollen dann den Zielen zugeordnet werden können. In weiteren Schritten könnte man dann Ziele als erfüllt markieren oder bewertbare (+/-) Zuordnungen von Beobachtungen zu Zielen.

Dashboard Participant list Activity list Add observation ObservationTag Setup your course

- ▼ Swimming in ...
 - Swimming in river
 - Swimming in lake
 - Swimming in pool
 - Swimming in gold
- ▼ running in ...
 - ▼ Race up the hill
 - Race up the hill top

Save Tree! Add new node! Delete selected node! Expand all collapse all

expand all

Kurs aufsetzen

Im Menü zum aufsetzen des Kurses können die bereits im Datenmodell erwähnten Entitäten aufgesetzt und verwaltet werden.

So können zum Beispiel neue Aktivitäten erstellt, bestehende Aktivitäten angepasst oder auch gelöscht werden.

[Dashboard](#) [Participant list](#) [Activity list](#) [Add observation](#) [ObservationTag](#) [Setup your course](#)

Add your new activity here

Add your new leader here

Modify your activity here

Select activity

Modify your leader here

Select leader

Fazit

Das Gillwell Ticket hat es mir erlaubt einer Idee, einen Anstoss in die Umsetzungsphase zu geben. Gemessen an der kurzen Phase, den vorhanden Ressourcen und den komplett neuen Technologien bin ich zufrieden, dass ein funktionierendes Frontend mit Datenbank entstanden ist. Es ist klar, dass noch viel Potential besteht und überall etwas geändert und verbessert werden könnte, aber als alpha Prototyp ist der Stand ein Meilenstein.

Schwierigkeiten hatte ich vor allem mit den unbekanntenen Technologien, die ich zwar jetzt einigermaßen kenne, aber es auch noch vieles weiteres zu lernen gibt.

Auch hat das learning by doing sicherlich den einen oder anderen Tag Aufwand gekostet, der nur minim oder überhaupt nicht im Endresultat zu sehen ist - auf der anderen Seite gehören für ein IT Produkt genau diese auch dazu. Dies hat sicherlich auch dazu geführt, dass ich versucht habe noch mehr Zeit zu investieren, als ursprünglich geplant - wobei es sich zum jetzigen Zeitpunkt gelohnt hat.

Anhang

Front-end source code

<https://github.com/ecourseCH/ecourse>

Umgesetzt mit Angular

Backend source code

<https://github.com/ecourseCH/ecourseSlimApi>

Umgesetzt mit MySql und PHP